**Die 6 Regeln der „Guerilla Innovation“**

**Wer schnell und ohne großen Aufwand zu innovativen Ideen kommen möchte, muss alte Regeln über Bord schmeißen: Die Taktik heißt „Guerilla Innovation“.**

1. **Die Unternehmensführung überzeugen**

Es muss der Führung klar sein, dass es im „Guerilla Innovations“-Prozess keine straffe Organisation gibt, alte Regeln über Bord gehen und sehr viel Freiheit ohne Nachfrage Voraussetzung sind.

1. **Heterogene Innovations-Teams zusammenstellen**

Im Guerillakampf um Ideen kann jeder potenziell mitmachen. Es gilt, horizontal und nicht vertikal hierarchisch zu denken: Das Guerilla Innovation – Team ist so „bunt“ besetzt wie eben möglich.

1. **Mitarbeiter befähigen**

Das Guerilla-Team muss mit den Grundlagen von Kreativität, Innovation und effektiven Arbeitsmethoden vertraut gemacht werden. Wichtig ist, dass die Teams ihr Methoden Know-How kontinuierlich trainieren.

1. **Breaking the rules**

Die wichtigste Regel: Regeln brechen. Alte Denkwege, überkommene Rituale können keine neuen Ideen generieren. Das Guerilla Innovations-Team arbeitet gleichberechtigt und ohne Vorgaben.

1. **Fast. Faster. Now.**

Guerilla Innovation setzt auf hohes Tempo und die Überraschung. Ideen werden nicht über Wochen zerredet. Im Gegenteil: Sie starten gleichberechtigt in den Wettbewerb im Unternehmen. Guerilla Innovation ist eine Haltung des „sofort“. Radikal, schnell und mutig.

1. **Mobil sein.**

Kreativität sollten durch Wechsel der Routinen und auch der Arbeitsorte gesteigert werden. Es sollte nicht immer derselbe Meetingraum sein!

Jedes Unternehmen hat ein riesiges Innovationspotenzial, wenn diese wenigen Guerilla-Grundsätze gelebt werden. Der Guerillakampf um Innovationen ist ein Kampf, der alle Regeln der „Kriegskunst“ durchbricht. Wer sie lebt, wird überleben. Mehr: [www.innovatur.de](http://www.innovatur.de)